

PRESSEMELDUNG

28. SEPTEMBER 2016 / 2 SEITEN + SERVICE

KLOSTER GROSSCOMBURG: ERLEBNISTAG IM KLOSTER AM 9. OKTOBER

Kloster Großcomburg

Speis und Trank bei den Mönchen: Erlebnistag im Kloster am 9. Oktober

Am 9. Oktober feiern 14 ehemalige Klöster im Land den „Erlebnistag im Kloster“. Unter dem Motto „Speis und Trank im Kloster“ können Familien den Mönchen in den Kochtopf schauen – und erfahren, was bei den Ordensbrüdern einst auf dem Herd brodelte. Im Kloster Großcomburg bekommen die Besucher an diesem Tag Einblicke in den Alltag der einstigen Klosterbewohner und die Regel des heiligen Benedikt.

DEN MÖNCHEN IN DEN TOPF GEGUCKT

Der Erlebnistag im Kloster lädt am 9. Oktober dazu ein, die faszinierende Welt der mittelalterlichen und barocken Klöster Baden-Württembergs zu entdecken. In diesem Jahr wird den Mönchen in den Topf geguckt: Die Besucher erfahren, was einst auf den Herdstellen in den Klöstern brodelte, welche Getränke erlaubt waren und warum Biber eine beliebte Fastenspeise waren. In allen teilnehmenden Klöstern ist am 9. Oktober ein buntes Programm geboten. Auch im Kloster Großcomburg erlebt man hautnah, wie die Mönche einst gelebt, gespeist und gearbeitet haben.

DAS LEBEN IM KLOSTER

Als der Mönch Benedikt im 6. Jahrhundert auf dem Montecassino in den italienischen Abbruzzen die Regeln für seine Mönchsgemeinschaft aufschrieb, konnte er kaum ahnen, wie bedeutsam sein Regelwerk werden würde und wie lange es Gültigkeit haben sollte. Gottesdienst und Gebet, Zusammenleben und Alltag, ja, auch solche Details wie das richtige und angemessene Essen berücksichtigte der Ordensgründer. Der Vortrag „Leben im Kloster – Die Regeln des heiligen Benedikt“ zeigt, mit wie viel Augenmaß und Achtsamkeit das Werk verfasst wurde und wie viel davon im

1/3

KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren und entwickeln 59 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2015 besuchten rund 3,5 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, Weltkulturerbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.

IHR PRESSEKONTAKT Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg, Staatsanzeiger für Baden-Württemberg GmbH; Telefon +49(0)711.6 66 01-38, f.t.lang@staatsanzeiger.de

BILDDOWNLOAD Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich „Presse“/„Pressefotos“).

PRESSEMELDUNG

28. SEPTEMBER 2016 / 2 SEITEN + SERVICE

KLOSTER GROSSCOMBURG: ERLEBNISTAG IM KLOSTER AM 9. OKTOBER

heutigen Alltag integriert ist. Der Vortrag wird am 9. Oktober jeweils um 14.00 und um 15.30 Uhr im Kapitelsaal der Großcomburg angeboten.

KLOSTERTRADITION FÜR BESUCHER VON HEUTE

„Im ganzen Land nehmen die ehemaligen Klöster am Erlebnistag im Kloster teil“, erklärt Michael Hörrmann, Geschäftsführer der Staatlichen Schlösser und Gärten. „Dieser Tag soll die ungewöhnliche Geschichte und Atmosphäre der alten Klöster für die Menschen von heute erschließen.“ Der Erlebnistag unter dem Motto „Speis und Trank im Kloster“ ist eine gemeinsame Aktion der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg und des Klosters Bronnbach. Neben den Klöstern Bronnbach und Großcomburg sind auch das UNESCO-Denkmal Kloster Maulbronn, die Klosterruine Allerheiligen, die Klöster Hirsau, Alpirsbach, Schöntal, Lorch, Kloster und Schloss Bebenhausen sowie die Klöster Wiblingen, Schussenried, Ochsenhausen, Heiligkreuztal und Kloster und Schloss Salem beim Erlebnistag im Kloster mit dabei. Das Programm zum Erlebnistag stellen alle Klöster selbst zusammen – und so ist es auch in allen Monumenten unterschiedlich. Was in den jeweiligen Klöstern an Programm geboten ist, findet sich komfortabel im Internetportal der Staatlichen Schlösser und Gärten unter www.schloesser-und-gaerten.de, dann weiter mit „Aktuelles“.

WWW.KLOSTER-GROSSCOMBURG.DE
WWW.SCHLOESSER-UND-GAERTEN.DE

2/3

KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren und entwickeln 59 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2015 besuchten rund 3,5 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, Weltkulturerbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.

IHR PRESSEKONTAKT Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg, Staatsanzeiger für Baden-Württemberg GmbH: Telefon +49(0)711.6 66 01-38, f.t.lang@staatsanzeiger.de

BILDDOWNLOAD Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich „Presse“/„Pressefotos“).

PRESSEMELDUNG

28. SEPTEMBER 2016 / 2 SEITEN + SERVICE

KLOSTER GROSSCOMBURG: ERLEBNISTAG IM KLOSTER AM 9. OKTOBER

SERVICE

„Speis und Trank im Kloster“. Erlebnistag im Kloster

TERMIN

Sonntag, 9. Oktober 2016

14.00 und 15.30 Uhr

Leben im Kloster – Die Regeln des heiligen Benedikt

Vortrag im Kapitelsaal

Anmeldung nicht erforderlich

Erwachsene 5,00 €; Ermäßigte 2,50 €

INFORMATIONEN

Kloster Großcomburg

Telefon +49(0)7 91.93 81 85

WWW.KLOSTER-GROSSCOMBURG.DE

KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren und entwickeln 59 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2015 besuchten rund 3,5 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, Weltkulturerbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.

IHR PRESSEKONTAKT Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg, Staatsanzeiger für Baden-Württemberg GmbH:
Telefon +49(0)711.6 66 01-38, f.t.lang@staatsanzeiger.de

BILDDOWNLOAD Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich „Presse“/„Pressefotos“).